



Die falsche Fährte

marieluise hat Folgendes geschrieben: Kannst du es etwas einordnen? Handelt es sich um ein bereits fertiges Buch? Hast du schon eine Art "Klappentext"? Welche Zielgruppe genau? Bin gespannt auf die Antwort.

SannyB hat Folgendes geschrieben: Interessant, wie das im Weiteren aussieht...

Hallo Marieluise
Hallo SannyB

Meine späte Antwort tut mir sehr leid. Ich habe völlig übersehen, dass es noch weitere Antworten zu meinem 2. Einstand gab.

Das Buch ist leider noch in der Vorbereitungsphase. Es wird ein SciFi Roman werden, welcher viele Jahrhunderte in der Zukunft spielt, fernab und ohne Kontakt zur Erde. Die dargestellte Technologie (immerhin ist es SciFi) wird nicht als extrem fortschrittlich dargestellt sein. Für Leute, welche Frank Herberts "Dune" kennen, können sich da recht gut ein Bild machen, auch wenn ich mir mein Universum nicht ganz so restriktiv vorstelle.

Einen Klappentext habe ich noch nicht, es geht aber grob gesagt um eine Person, welche vor langer Zeit den körperlichen Zustand verlassen hat und in einer Art virtuellen Welt lebt. Dieser Wechsel wurde damals erzwungen, sie/er hat sich aber viele Jahrhunderte damit abgefunden. Die Gründe möchte ich noch nicht beschreiben. Auf der Suche nach einer Möglichkeit diesen Zustand zu verlassen, findet sie/er eine Person, die ihm dabei helfen könnte. Dieses Treffen ist Teil des oberen Textauszuges.

Ich möchte mit dieser Geschichte auf die Frage eingehen, was es bedeutet, ein Mensch zu sein. Was es bedeutet ein Individuum mit Gefühlen und einem Bewusstsein zu sein. Ob ich das glaubhaft darstellen kann, weiss ich aber noch nicht, zumal ich keine furztrockene philosophische Abhandlung schreiben möchte sondern eine Geschichte mit einer gewissen Heiterkeit und Selbstironie. Das wahre Leben nimmt man schon ernst genug. ;)

Ich habe momentan eine komplette Vorgeschichte erschaffen um einen glaubwürdigen Hintergrund zu haben. Momentan schreibe ich viele Kurzgeschichten über die verschiedenen Charaktere welche im Buch vertreten sind, um mir etwas mehr über ihre Motive und Wesenszüge im Klaren zu werden. Ich lerne sozusagen die Protagonisten erst kennen. :wink:

Die Hauptgeschichte steht in groben Zügen, die genaue Story und ihre Wendungen bin ich momentan am Ausarbeiten. Hier sind mir die Kurzgeschichten sehr wichtig, damit die Hauptfiguren auch glaubhafte Wendungen in der Geschichte einleiten können.

Zusätzlich schreibe ich an verschiedenen Ideen, wie die Geschichte überhaupt erzählt werden soll. Also ob es aus der Ich-Perspektive oder sogar aus der Perspektive eines Chronisten erzählt wird, welcher diese Geschichte aus alten Erzählungen zu einem Zyklus zusammenfassen soll.

Sprich, ich bin noch ziemlich am Anfang. :)

In der Geschichte oben geht es um das Kennenlernen der Hauptfiguren und ist einer der Meilensteine, welche ich der Geschichte gegeben habe. Es wird also fast genau so passieren.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).